

Sélection d'article sur la politique suisse

processus

Volkszählung 1990

Imprimer

Éditeur

Année Politique Suisse
Institut für Politikwissenschaft
Universität Bern
Fabrikstrasse 8
CH-3012 Bern
www.anneepolitique.swiss

Contributions de

Hirter, Hans

Citations préféré

Hirter, Hans 2025. *Sélection d'article sur la politique suisse: Volkszählung 1990, 1990*.
Bern: Année Politique Suisse, Institut de science politique, Université de Berne.
www.anneepolitique.swiss, téléchargé le 29.07.2025.

Sommaire

Chronique générale	1
Eléments du système politique	1
Ordre juridique	1
Protection des données et statistique	1

Abréviations

PUK Parlamentarische Untersuchungskommission

CEP Commission d'enquête parlementaire

Chronique générale

Eléments du système politique

Ordre juridique

Protection des données et statistique

DÉBAT PUBLIC
DATE: 24.11.1990
HANS HIRTER

Hinter dem Aufruf zum **Boycott der Volkszählung** stand unter anderem eine «Aktion gegen Datenerfassung». Sie wandte sich nicht nur gegen die geplante Volkszählung, sondern allgemein gegen die Erhebung von Daten. Diese Erhebungen würden ihrer Meinung nach nicht das Wesentliche erfassen und überdies nichts zur Lösung politischer und sozialer Probleme beitragen. Etwas differenzierter waren die Argumente der «Koordination Volkszählungsboykott 90», welche breit über Zweck und praktische Durchführung der Verweigerung informierte und dazu auch eine «Boik Otto» genannte Zeitung herausgab.¹

ACTE ADMINISTRATIF
DATE: 18.12.1990
HANS HIRTER

Die alle zehn Jahre stattfindende eidgenössische **Volkszählung** wurde wie geplant mit dem Stichdatum **4. Dezember** durchgeführt. Nachdem bereits die Volkszählung von 1980 nicht ohne Proteste und Verweigerungen über die Bühne gegangen war, formierte sich diesmal ein organisierter Widerstand, der namentlich von Aktivisten der grünen und linken Bewegungen getragen wurde. Begünstigt wurde diese Oppositionsbewegung durch ein generell angestiegenes Misstrauen der Bevölkerung gegenüber Datenerhebungen und -banken. Der «Fichenskandal», d.h. die Enthüllungen der PUK über die Datensammlungen der Bundesanwaltschaft, verstärkten dieses Missbehagen zusätzlich. Über die Qualität der Volkszählung 1990 lassen sich noch keine gefestigten Aussagen machen: während sich das Bundesamt für Statistik optimistisch in bezug auf Rücklaufquote und vollständige Beantwortung der Fragen gab, sprachen die Gegner von einem grossen Erfolg ihrer Verweigerungsaufrufe.²

1) BZ, 30.10.90; Vr, 30.10.90; TW, 30.10. und 24.11.90; Robotage (1990): Materialien gegen Erfassung, Planung und Kontrolle; WoZ, 21.9.90

2) BZ, 18.12.90; TW, 8.12.90 ; Bohley und Jans (1990): Einführung in die Wirtschafts- und Sozialstatistik der Schweiz